

Migration von Prozessleitsystemen

Um die Sicherheit und Effizienz von Produktionsanlagen zu gewährleisten, bedarf es einer regelmäßigen Aktualisierung der Automatisierungstechnik. Spätestens wenn der Hersteller-Support für die verwendete Hard- und Software endet, stellt die Verwendung alter Betriebssysteme ein zu großes Sicherheitsrisiko dar.

onoff unterstützte einen namhaften Pharmakonzern bei einer umfassenden Anlagenmigration. Dies wurde nötig, da Teilanlagen mit unterschiedlichen, teils veralteten Prozessleitsystemen in Betrieb waren.

Projektziele

- Im Zuge der Einführung eines neuen MES-Systems mussten mehrere Teilanlagen mit verschiedenen Versionen von SIEMENS SIMATIC PCS 7 zu einem einheitlichen Multiprojekt zusammengeführt werden
- Voraussetzung hierfür war ein Update aller Systeme auf die gleiche Version

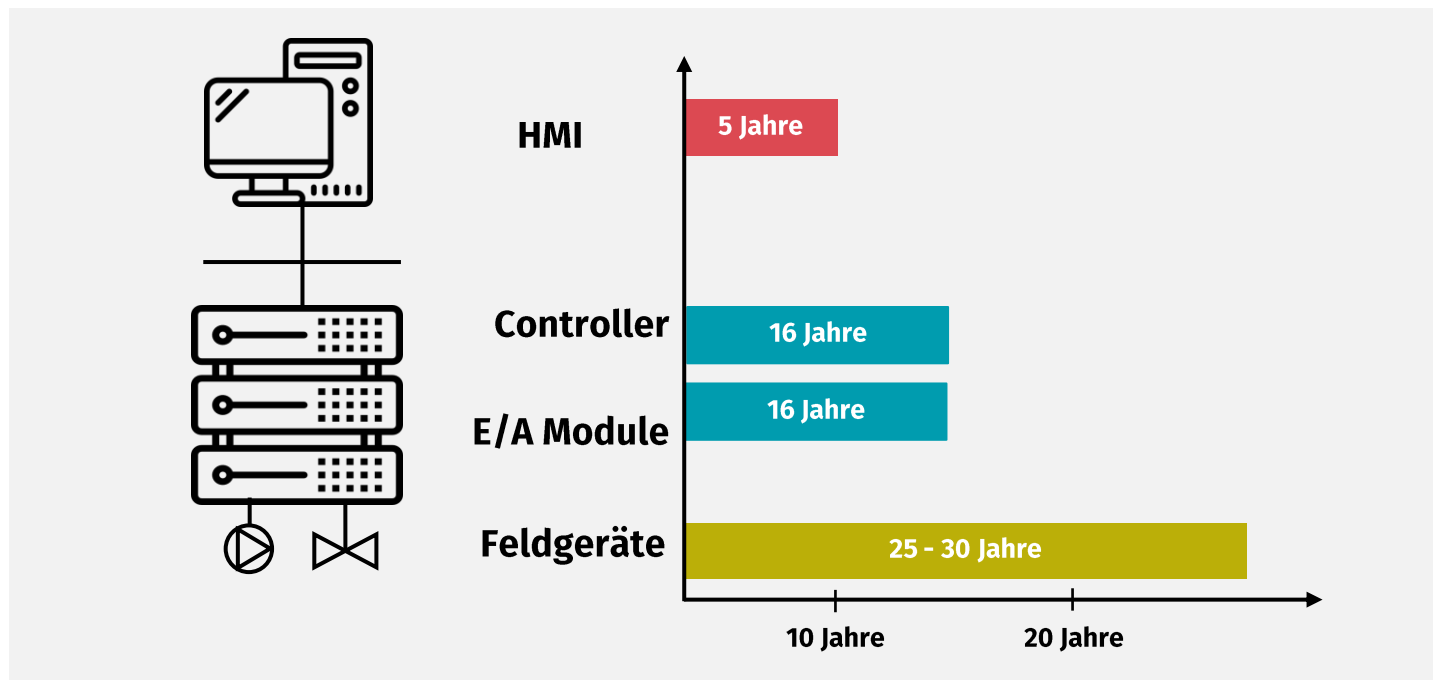
Technische Realisierung

- Manuelle Adaption, da in einigen Anlagenteilen noch Projektfunktionen aus einer der ersten PCS 7 Versionen (V4) vorhanden waren
- Neuaufsetzen des gesamten HMI-Systems, bestehend aus 8 Servern und 63 Clients, auf mehrere virtuelle VMware-Server
- Entwicklung einer Migrations-Strategie für einen Zug-um-Zug-Umstieg mit möglichst wenigen Produktions-Stillständen (2 mal 2 Wochen), da nicht das gesamte Werk stillgelegt werden konnte
- Parallel zur Migration der Altsysteme wurde zeitgleich eine neue Anlage gebaut, die auch in das PCS 7 Gesamtsystem integriert wurde
- Der gesamte Umstieg von alt auf neu erfolgte im qualifizierungspflichtigen GMP-Umfeld inklusive entsprechender Dokumentation

Merkmale

- Update auf neueste Technik
- Qualifizierung im GMP-Umfeld
- Umbau innerhalb kürzester Zeit

Migration von Prozessleitsystemen



Die Grafik zeigt die durchschnittliche Lebenszeit von Komponenten in der Automatisierungstechnik. Hard- und Softwarekomponenten – insbesondere die Betriebssysteme – erfordern eine regelmäßige Aktualisierung und sind häufig der Anlass für eine Projektmigration.

Projektfazit

Durch die von onoff geplante und realisierte Anlagenmigration wird das gesamte Werk nun durch ein einheitliches PCS 7 System auf dem neuesten Stand der Technik automatisiert. Der Kunde profitiert auf mehreren Ebenen: Zum einen konnte die Anzahl der Schnittstellen deutlich reduziert werden. Zum anderen gewährleistet die Verwendung neuester Softwareupdates ein höheres Level an Sicherheit und Verfügbarkeit der Anlage.

onoffengineering gmbh
Niels-Bohr-Str. 6
D-31515 Wunstorf
www.onoff-group.com

Kontakt:
+49 5031 9686-0
vertrieb@onoff-group.de